

Für die Klausur in die Klausur

Zeugnistag, regnerisches Wetter, trübe Stimmung?! Nicht so bei 40 Schülerinnen und Schülern des Beruflichen Gymnasiums Gelnhausen. Mit der Zulassung zum Abitur in der Tasche machten sich die Abiturientinnen und Abiturienten mit Sack und Pack, reichlich Lernunterlagen und sehr viel guter Laune unter Leitung von Schulpfarrer Michael Lapp auf den Weg ins Kloster. Traditionell findet Anfang Februar eine Lern- und Einkehrwoche im Kloster Schwanberg statt. Hier bereiteten sich die jungen Frauen und Männer in der Abgeschiedenheit der fränkischen Landschaft ein Wochenende lang auf die anstehenden Prüfungen vor: Lernstoff wurde wiederholt, Altklausuren wurden gemeinsam durchgearbeitet und diskutiert, Abiturthemen zusammengefasst und systematisiert. Dabei standen Lehrpersonen aus unterschiedlichen Fachbereichen hilfreich zur Seite. Die jungen Leute aus den unterschiedlichen Kursen wuchsen als Gemeinschaft zusammen. Das Begleitprogramm sorgte für Abwechslung und Entspannung. Das Kloster bot mit seinen Stundengebeten die Möglichkeit zur Andacht und die walddreiche Umgegend zu ausgedehnten Spaziergängen. Eine Meditation in der „Kirche bei Nacht“ lenkte im lediglich vom Vollmond beschienene Kirchenraum die Konzentration von der kognitiven Wahrnehmung auf die Sinne wie Hören, Sehen und Fühlen. Da sich das Kloster in einer Weingegend befindet, gab es als besonderes Highlight eine Weinverkostung. Hier ergab sich für die Abiturientinnen und Abiturienten, die als Leistungskurs die Fächer Ernährungslehre bzw. Wirtschaft belegen, die Gelegenheit, mehr über die Entstehung des Weins und dessen Vermarktung zu erfahren, bevor sie die Früchte des Weinstocks genießen konnten.

Im Abendmahlsgottesdienst wurden die Schülerinnen und Schüler begrüßt und für ihre anstehenden Prüfungen in die Fürbitte der Klostersgemeinschaft eingeschlossen.

Nach zwei Tagen fuhren die Schülerinnen und Schüler von den Höhen des Schwanbergs zurück ins Kinzigtal, gestärkt und motiviert und gut gewappnet für die kommenden Prüfungen

Michael Lapp



